

**ATMEN
SIE AUF**

Absolut verlässliche Dichtsitzprüfungen für
Notfallversorger mit den Atemschutzmasken-
Dichtsitzprüfgeräten PORTACOUNT® PRO und PRO+



GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

— Atemschutzmasken-Dichtsitzprüfung —



TRUST. SCIENCE. INNOVATION.



Eine zuverlässige Dichtsitzprüfung bedeutet, dass Sie Ihr Risikomanagementprogramm verbessern und gleichzeitig Ihren Notfallversorgern den besten Schutz bieten. Gleichzeitig ist eine Übereinstimmung mit allen bestehenden Vorschriften gewährleistet. Das Atemschutzmasken-Dichtsitzprüfgerät PORTACOUNT PRO bietet mehr als bloße Messtechnik. Es bietet Sicherheit für Sie und Ihre Mitarbeiter.

Das neue PORTACOUNT PRO+ mit integrierter N95 Companion™ Technologie und die neuen Atemschutzmasken-Dichtsitzprüfgeräte PORTACOUNT PRO:

- Neue, schnellere P1- und P2-Dichtsitzprüfzeiten
- Einfacher in der Bedienung
- Entspricht den Vorschriften der europäischen Länder für alle Atemschutzmasken, einschließlich P1 und P2
- Unabhängiger Betrieb – kein externer Computer erforderlich

Das Atemschutzmasken-Dichtsitzprüfgerät PORTACOUNT PRO+ - universeller Einsatz

PORTACOUNT PRO+ kann für die quantitative Dichtsitzprüfung von nahezu jeder eng abschließenden Atemschutzmaske eingesetzt werden - einschließlich elastomere Halb- und Voll-Gesichtsmasken, umluftunabhängige Atemschutzgeräte und sogar Einweg-Masken. Wenn eine Maske auf Dichtsitz geprüft werden muss, können Sie sich auf das Dichtsitzprüfgerät PORTACOUNT PRO+ verlassen. PORTACOUNT PRO+ bietet die schnellste, einfachste und sicherste Methode für eine Dichtsitzprüfung.



DichtsitZprüfungen



Mehr als nur eine DichtsitZprüfung. Es geht um ein Menschenleben.

Notfallversorger stehen tagtäglich lebensbedrohlichen Situationen gegenüber und verdienen den absolut besten Schutz. Vorhandene qualitative DichtsitZprüfmethoden, wie z. B. reizerzeugender Rauch, Bananenöl, Saccharin und Bitrex® sind in Bezug auf Validierung auf „Bestanden“/„Nicht bestanden“ begrenzt, was einem DichtsitZprüffaktor von 100 entspricht. OSHA und Arbeitsgesundheitsorganisationen einiger europäischer Länder erlauben nur qualitative DichtsitZprüfungen mit diesem minimalen DichtsitZprüffaktor für Halbmasken und P-FFP-Atemschutzmasken.

Ein DichtsitZprüffaktor von 100 mag für Halbmasken genügen, aber für die Notfallversorger, die zum Überleben auf ein umluftunabhängiges Überdruck-Atemschutzgerät angewiesen sind, ist eine Zuverlässigkeit erforderlich, die nur eine quantitative DichtsitZprüfung mit dem DichtsitZprüfgerät PORTACOUNT Pro bieten kann. OSHA und NFPA erfordern einen Schutzfaktor von mindestens 500 für Vollmasken, und Vorschriften in Großbritannien legen einen Faktor von 2000 fest. Es gibt keine qualitative Methode, die diese Anforderungen erfüllt. Wenn es um Menschenleben geht, kann die Erfüllung von Mindestanforderungen Sie nicht zufrieden stellen.

Darüber hinaus erfordern Gas- und Kampfmasken quantitative DichtsitZprüfungen. Da die qualitativen Methoden auf einen DichtsitZprüffaktor von 100 begrenzt sind, sind sie nicht zugelassen. Das Militär der USA und der NATO ist derselben Meinung. Sie haben eine Militärversion des PORTACOUNT -DichtsitZprüfgeräts gewählt, weil es das einzige Gerät ist, das ihren anspruchsvollen Anforderungen entspricht.

Schnelle, einfache und präzise DichtsitZprüfungen

Mit den DichtsitZprüfgeräten PORTACOUNT Pro und Pro+ werden die mühsamen und fehleranfälligen qualitativen DichtsitZprüfmethoden endlich obsolet. Statt sich auf die chemische Empfindlichkeit oder Zusammenarbeit während einer qualitativen DichtsitZprüfung zu verlassen, messen beide DichtsitZprüfgeräte PORTACOUNT Pro den tatsächlichen DichtsitZ.

Zu beachten ist, dass eine echte DichtsitZprüfung den DichtsitZ unter Bedingungen misst, die den tatsächlichen Einsatzbedingungen nahekommen. Und die DichtsitZprüfgeräte PORTACOUNT Pro machen genau das. Sie messen den DichtsitZ, während der Benutzer eine Reihe von Bewegungs-, Atem- und Sprechübungen gleichzeitig durchführt, die dazu dienen, die Bewegungen während des Einsatzes zu simulieren. Andere quantitative DichtsitZprüfgeräte beurteilen den DichtsitZ, während der Benutzer den Atem anhält und bewegungslos bleibt – dies ist in der Realität eine sehr unwahrscheinliche Situation.



Unabhängiger Betrieb – kein Computer erforderlich

Beide Geräte können schneller eingerichtet und einfacher bedient werden, da kein externer Computer erforderlich ist. Mithilfe des Farb-Touchscreens kann der Test mit einem Finger, Stift oder Stylus kontrolliert werden. Zur Erstellung von Berichten und zum Ausdrucken von optionalen Dichtsitzprüfkarten ist jedoch ein Computer erforderlich. Schließen Sie einfach ein USB-Flash-Laufwerk an, um Dichtsitzprüfdaten zu speichern und zur Dokumentation auf einen PC zu übertragen.

Quantitative Prüfungen selbst für P1- und P2-Atemschutzmasken

Ihre Organisation verwendet u. U. bereits P1- oder P2-Einweg- (FFP-) Atemschutzmasken zum Schutz vor Tuberkulose, schwerem akutem Atemwegssyndrom (SARS) oder zur Einsatzbereitschaft im Falle einer Pandemie. Das Dichtsitzprüfgerät PORTACOUNT Pro+ ist das einzige Gerät, das in der Lage ist, quantitative Dichtsitzprüfungen an diesen Atemschutzmasken durchzuführen.

Das neue Dichtsitzprüfgerät PORTACOUNT Pro+:

- Schnellere P1- und P2-Dichtsitzprüfzeiten – statt 10,24 Sekunden nur 7,15 Sekunden (OSHA-Protokolle)
- Einfacher mit der integrierten N95-Companion-Technologie
- Neu gestaltetes DMA für verbesserte Leistung
- Möglichkeit, die Dichtsitzprüfung bei P1- und P2-Atemschutzmasken mit bedeutend geringeren Umgebungspartikelkonzentrationen durchzuführen
- Reduziert die Notwendigkeit eines externen Partikelgenerators

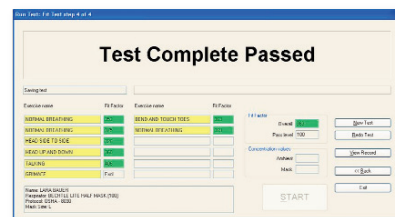
Dichtsitzprüfungen für Ihr Team mit eigenen Masken

Für die meisten umluftunabhängigen Atemschutzgeräte und Atemschutzmasken sind Maskenadapter erhältlich. Mit diesen Adaptern können Sie eine Dichtsitzprüfung bei Personen in ihren eigenen Masken durchführen. Hygienebedenken hinsichtlich einer gemeinsam benutzten Testmaske werden somit eliminiert. Darüber hinaus testen Sie während der Dichtsitzprüfung der eigenen Maske gleichzeitig die Intaktheit der Maske. Unabhängig davon, ob eine Leckstelle von einem ungenügenden Dichtsitz oder von einer defekten Maske stammt: Die Dichtsitzprüfgeräte PORTACOUNT Pro fit messen die Undichtigkeit.



FitPRO™ Dichtsitzprüf-Software vereinfacht die Prüfung

Das FitPRO-Softwareprogramm führt Sie automatisch schrittweise durch das Dichtsitzprüfprotokoll. Fehler durch den Anwender sind nahezu ausgeschlossen.



Die Ergebnisse Ihrer Dichtsitzprüfung werden in einer Datenbank gespeichert, die die einfache Erstellung von Berichten, das Abrufen der Daten und die Überprüfung auf Einhaltung von Vorschriften ermöglicht. Sie möchten wissen, für welchen Mitarbeiter eine Dichtsitzprüfung fällig ist? Verwenden Sie einfach die integrierten Berichterstellungsfunktionen zum Ausdrucken einer Liste.

Die FitPRO-Software zusammen mit dem optionalen Kartendrucker ermöglicht Ihnen das Drucken von Dichtsitzprüfkarten für alle Personen, die Sie testen. Dies ist eine bequeme Art, Notfallversorgern zu bestätigen, dass sie eine kürzliche Dichtsitzprüfung bestanden haben, und sicherzustellen, dass die jeweilige Atemschutzmaske passend ist hinsichtlich Fabrikat, Modell und Größe. Die Karte erinnert ebenfalls daran, wann die nächste Dichtsitzprüfung fällig ist.

Dichtsitzprüfgeräte PORTACOUNT Pro bestätigen den Maskendichtsitz und dokumentieren Schulungen

Verwenden Sie die Dichtsitz-Anzeige in Echtzeit im Rahmen Ihres jährlichen Atemschutz-Schulungsprogramms. Die Anzeige zeigt Notfallversorgern in Echtzeit die Auswirkungen der Maskenpositionierung und Bandstraffheit, während sie das ordnungsgemäße Anlegen der Atemschutzmaske lernen.

Wenn eine Dichtsitzprüfung mit den Dichtsitzprüfgeräten PORTACOUNT Pro bestanden wird, wird ein Papierausdruck erstellt, der nachweist, dass die Person das ordnungsgemäße Anlegen der Atemschutzmaske gelernt und eine Maske der richtigen Größe für die jeweiligen Schutzstufen erhalten hat. Sie wissen, dass die Maske den optimalen Dichtsitz bietet.

Bestehen Sie auf die Atemschutzmasken-Dichtsitzprüfgeräte PORTACOUNT Pro and Pro+... für zuverlässige Dichtsitzprüfungen.

Das Atemschutzmasken-Dichtsitzprüfgerät PORTACOUNT® Pro+ Modell 8038 ist patentiert unter der U.S. Patent Nummer 6,125,845.

TSI, das TSI-Logo und PORTACOUNT sind Marken von TSI Incorporated.

TSI bietet weltweit innovative Lösungen im Bereich Messtechnik. Als Marktführer in der Entwicklung und Herstellung von Präzisionsmessgeräten arbeitet TSI mit Forschungsinstitutionen und Kunden in aller Welt zusammen. Wir setzen Maßstäbe in der Erforschung und Messung von Aerosolen, Luftströmen, der Luftqualität in Innenräumen, der Strömungsmechanik und von Gefahren durch biologische Substanzen. Neben der Unternehmenszentrale in den USA sind zahlreiche Niederlassungen in Europa und Asien Ausdruck unserer weltweiten Präsenz. Wir arbeiten jeden Tag daran, Forschungsergebnisse in leistungsstarke Produkte für unsere Kunden umzusetzen.

TSI Incorporated - 500 Cardigan Road, Shoreview, MN 55126 USA

USA Tel.: +1 800 874 2811

E-Mail: info@tsi.com

Website: www.tsi.com

GB Tel.: +44 149 4 459200

E-Mail: tsiuk@tsi.com

Website: www.tsinc.co.uk

Frankreich Tel.: +33 491 11 87 64

E-Mail: tsifrance@tsi.com

Website: www.tsinc.fr

Deutschland Tel.: +49 241 523030

E-Mail: tsigmhb@tsi.com

Website: www.tsinc.de

Indien Tel.: +91 80 41132470

E-Mail: tsi-india@tsi.com

China Tel.: +86 10 8260 1595

E-Mail: tsibeijing@tsi.com

Singapur Tel.: +65 6595 6388

E-Mail: tsi-singapore@tsi.com

Detailliertere Angaben finden Sie auf unserer Website www.tsi.com, oder wenden Sie sich an Ihren örtlichen Distributor.



TRUST. SCIENCE. INNOVATION.